



Einladung zur Podiumsdiskussion

Zunächst wünschen wir Ihnen und Ihren Angehörigen ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr in der Hoffnung, dass es gelingen möge, die bedrückenden kriegerischen Auseinandersetzungen auf der Welt zu beenden und schwelende Konflikte friedlich zu lösen.

Deshalb bewegen uns Fragen zur Sicherheitspolitik weiterhin. Unsere erste Veranstaltung im neuen Jahr beginnen wir mit einer Podiumsdiskussion zu einem politisch überaus kontrovers beurteilten Thema.

Nachdem durch Globalisierung und Verflechtung zwischen den Staaten die Grenzen zwischen innerer und äußerer Sicherheit zunehmend fließend werden und sich verwischen, hat die CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag den Entwurf für eine deutsche Sicherheitsstrategie vorgestellt. Ziel dieser Initiative ist es, den politischen Entscheidungsträgern eine breite Grundlage für Entscheidungen auf den Feldern der inneren und äußeren Sicherheit zu geben.

Gegen diese Initiative wurden von der SPD und auch von der FDP grundsätzliche und Bedenken verfassungsrechtlicher Art, geltend gemacht.

Zwar wird in dieser Legislaturperiode eine Entscheidung zu diesem Thema nicht mehr getroffen werden. Dennoch ist eine Antwort auf die Frage aktuell und brennend.

Wir dürfen deshalb eine spannende Diskussion erwarten, zu der wir die heimischen Bundestagsabgeordneten Johannes Jung und Ingo Wellenreuther gewinnen konnten.

Wir laden Sie sowie Ihre Familienangehörigen und Freunde, auch namens unserer Kooperationspartner, der Deutschen Atlantischen Gesellschaft, dem Verband der Reservisten der Bundeswehr sowie dem Bundeswehrverbandes herzlich ein.

Bitte melden Sie sich bis spätestens Freitag, 13. Februar 2009 telefonisch, per Fax oder E-Mail (r.horsch@gmx.net) an.

Über Ihre Zusage freuen wir uns.
Mit freundlichen Grüßen

Rudolf Horsch, Oberstlt.d.R.

Programm

Braucht Deutschland einen nationalen Sicherheitsrat ?

- *pro und contra* -

Podiumsdiskussion mit den
Abgeordneten des
Deutschen Bundestages

Johannes Jung, SPD
und
Ingo Wellenreuther, CDU



anschließend
gemütliches Beisammensein

**Mittwoch, 18. Februar 2009
19:30 Uhr**

**General-Fahnert-Kaserne
Heim der Soldatengemeinschaft
An der Trift 15
76149 Karlsruhe**

Biografien

Johannes Jung, MdB

Politikwissenschaftler MA, wissenschaftlicher Mitarbeiter
Geboren am 27. März 1967 in Karlsruhe; verheiratet, 1 Tochter

1986 Abitur am Ludwig-Marum-Gymnasium Pfinztal. Studium der Politikwissenschaften, des Öffentlichen Rechts, des Europarechts und der Soziologie,

1995 Abschluss als Politikwissenschaftler MA an der Universität Heidelberg,

1992 bis 1994 Projektarbeit bei einer Heidelberger Ingenieurfirma. 1995 bis 1998 Geschäftsführer beim SPD-Landesverband Baden-Württemberg. 1998 bis 2005 wissenschaftlicher Mitarbeiter einer Bundestagsabgeordneten.

Eintritt in die SPD 1985, 1990 und 1991 stellvertretender Vorsitzender der Jusos Baden-Württemberg, Mitglied im JusoBundesausschuss,

seit 2001 Mitglied im SPD-Landesvorstand Baden-Württemberg. Mitglied des Bundestages seit 2005.

Mitglied im 1. Untersuchungsausschuss, Auswärtigen Ausschuss Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe

Ingo Wellenreuther, MdB

Vorsitzender Richter am Landgericht a.D.
Geboren am 16. Dezember 1959 in Karlsruhe, evangelisch, verheiratet, zwei Kinder

1979 Abitur am Goethe-Gymnasium Karlsruhe
1979 bis 1986 Studium der Rechtswissenschaften an den Universitäten Heidelberg und Gießen, 1. juristisches Staatsexamen
1986 bis 1989 Rechtsreferendariat, 2. juristisches Staatsexamen mit Prädikat

1989 bis 1991 Staatsanwalt in Baden-Baden
1991 bis 2000 Richter am Landgericht Karlsruhe
2000 bis 2001 Referent der CDU/CSU-Bundestagsfraktion in Berlin
2001 bis 2002 Oberlandesgericht Karlsruhe, abgeordnet
2002 Referent der CDU/CSU Bundestagsfraktion in Berlin
seit Okt. 2002 Vorsitzender Richter am Landgericht a. D.

seit 1999 Stadtrat in Karlsruhe
seit 2002 Kreisvorsitzender der CDU Karlsruhe, seit 2006 Mitglied im Vorstand des CDU Bezirksverbands Nordbaden
seit 2002 Mitglied des Deutschen Bundestages, seit 2005 ordentliches Mitglied im Innenausschuss, stellv. Mitglied im Rechtsausschuss und ordentliches Mitglied im Richterwahlausschuss